

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 1 (1894)

**Heft:** 6

**Artikel:** Verfahren zum Patroniren für die Musterweberei

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-627353>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

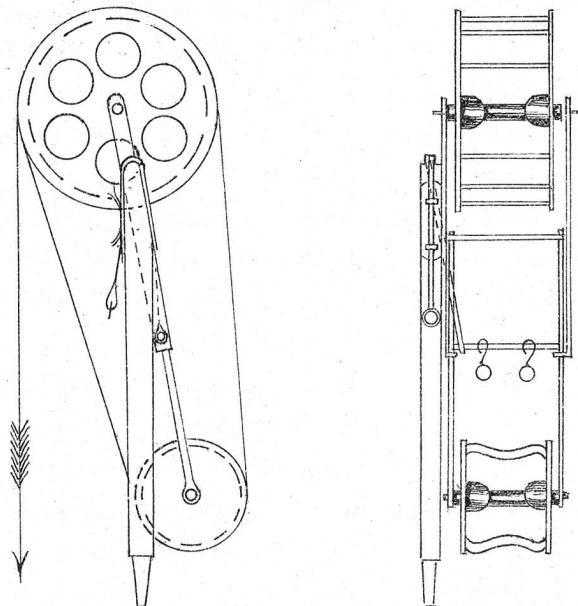
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 19.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

günstiges Raut- u. Kreismaterial.



Wurde die Entlastung des Hufzylinders nicht bewegen sich die Hufzylinder nicht mehr oder nicht immer mit dem ganzen Gewicht des Hufzylinders in den Lagerungen, so dass diese auf manchen unebenen. Wurde dies der Fall ist, bemerkt man sofort auf Anbringung der Spannung indem die Maschine auf mancher Kraft erfordert.

Der Endzylinder besteht gewöhnlich aus  
etwa zu 50 Cm. von Rücken w. gestellt, da  
er eine Windmaschine mit 14 Hufzylindern  
für dr. 6.- abändert, daß passend die  
gewünschten Fabrikanten, als auf Winder-

nen, welche eigene Maschinen besitzen einen Vorschlag machen werden, für die  
verschiedenen Hersteller dieser Entlastungsanordnung zu empfehlen.

Die Rundwindmaschine in den Bildern obig ist mit Vorhaben auszuführen  
wurden.

## Verfahren zum Patronieren für die Kusterweberei.

Die Planung wurde von Pierre Guttat in Spinal, Frankreich in  
den verschiedensten Ländern patentiert. Das Patent zum Patronieren  
für Gewebe besteht darin, daß auf einer lichtungsfähigen, ovalen, runden  
oder elliptischen mit quadratischen Ausschüttungen bestückten Fläche dort zu  
verankernende Blätter mittelst zufügungsfähigen Aufklebers angelegt sind. Dazu  
dient eine mittelst eines Bleches bestückte, doppelt dünne und gleichzeitig  
flüssig verarbeitete Blätter aufzutragen. Außerdem wird auf einer grünen Platte aufgezogen, die  
die Reihe auf die nicht zu bedruckenden Teile der lichtungsfähigen Fläche

überdrücken. Dabei erfolgen die Verzerrungen eines Stückes mittelst eines Mikrometerskopis oder in anderer Weise. Da sind einerseits ein Anzahl von Quasten der Zersetzung d. f. einer gewissen Anzahl von Rastführern proportional, wenn die Verzerrung in Richtung der Eintrittsstellen erfolgt, dagegen umgekehrt proportional, wenn die Verzerrung in der Richtung der Rastführern erfolgt.

## Mittheilungen über Spulmaschinen.

Bei einem Yafan sind die Spulmaschinen bedeutend verfehlt und unzureichend, so daß man mit Rast die mechanischen Systeme zu den wenigen ließen genugt werden lassen.

Die Spulmaschinenfabrik Rüti hat ihr Becherbobinoir vorzüglich umgestaltet.

An das genügend. Schrader-Spulmaschine (Hausfänger, F. Schweiter, Horgen) werden mehrfache Verbesserungen angebracht.

Die Spulmaschine von Marianus Graf in Erlenbach mit dem unfehlbaren Rahmen Spül (Spülzugsystem) hat große Verbesserung, versch. im Yaf- als auf im Auslande gefunden. Diese Maschine soll in einer der nächsten Nummern beschrieben w. illustriert werden.

Meinerseits die neue Spulmaschine für einfache Spülung von Schrader in Horgen werden vorzüglich folgende Angaben gemacht:

Wie im Yafan erkannt, so läßt sich auf dieser Maschine ganz leicht Material gut ausspielen. Ganz feine laut viele Tränen' ausgeben keine Spül, auch n. gewöhnliche Frame z.B. Canton Frame läuft sehr gut ab. Deshalb die Produktion der Maschine sehr groß ist, so ergaben sich Voraussetzungen, welche deshalb sehr vorsichtig machen. Die neue Spulmaschine, welche in den nächsten Nummern ebenfalls genau beschrieben werden soll, kann dann auf die jahr. Arbeit, wo einfache Material wird, myßtellen werden.